

MEDIENMITTEILUNG

Luzern, 1. Januar 2021

HIRSLANDEN KLINIKEN IN DER ZENTRALSCHWEIZ: 1262 GEBURTEN IM JAHR 2020

Freude an den Hirslanden-Kliniken in der Zentralschweiz: Insgesamt erblickten im vergangenen Jahr 1262 Babys in Cham und Luzern das Licht der Welt. Mia, Mila, Emilia und Elina führten die Namens-Hitliste bei den Mädchen an, bei den Jungen waren es Luca, Noah und Louis.

An der Hirslanden Klinik St. Anna in Luzern durfte man sich im vergangenen Jahr über 774 Neugeborene freuen, also etwas mehr als im Vorjahr (764). Die 388 Mädchen hatten dabei die Nase leicht vor den 386 Buben.

488 Neugeborene erblickten 2020 in der AndreasKlinik in Cham das Licht der Welt, ebenfalls eine Zunahme im Vergleich zum Vorjahr (427). Hier lagen die Buben mit 252 Neugeborenen zahlenmässig vor den Mädchen (236).

Schweizweit total fast 7500 Hirslanden-Babys

In den zehn Hirslanden-Geburtskliniken der Schweiz kamen letztes Jahr insgesamt 7459 Babys zur Welt (2019: 6976). Bei der Namensgebung zeichneten sich bei beiden Geschlechtern klare Trends ab. Die beliebtesten Mädchennamen waren über die gesamte Hirslanden-Gruppe betrachtet Mia, Mila, Emilia und Elina. Bei den Jungen besetzen die Namen Luca, Noah und Louis die vordersten Plätze.

Die Hirslanden-Namenshitlisten der letzten vier Jahre sind aufgeschaltet unter www.hirslandenbaby.ch.

Absender und Kontakt für Anfragen und Bildmaterial

| | |
|----------------------------|--|
| Hirslanden Klinik St. Anna | +41 41 208 31 16 |
| Klinikkommunikation | medien.stanna@hirslanden.ch |
| Herr Lukas Hadorn | www.hirslanden.ch/stanna |

Klinik St. Anna – Das private Zentrumsspital der Zentralschweiz

Die Klinik St. Anna ist das wichtigste private Zentrumsspital der Zentralschweiz. Die mehr als 230 Klinik- und Belegärzte arbeiten interdisziplinär und vernetzt an drei Standorten und decken insgesamt rund 40 Fachgebiete ab. An den Standorten Klinik St. Anna, St. Anna im Bahnhof und St. Anna in Meggen sind rund 1300 Mitarbeitende beschäftigt, davon mehr als 150 Personen in Aus- und Weiterbildung.

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2'506 Belegärzte sowie 10'417 Mitarbeitende, davon 498 angestellte Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.